

Konfiguration von Log4j für Tomcat

March 14, 2007

Problem: Alle Protokolleinträge von Tomcat werden in der Standardkonfiguration in die Datei `catalina.out` im Verzeichnis `logs` im Installationsverzeichnis von Tomcat geschrieben. Das Problem dabei ist, dass diese Datei dabei beliebig groß werden kann. In der Vergangenheit kam es dabei dazu, dass die Datei die komplette Festplatte des Praktikumservers gefüllt hat, womit ein normales arbeiten nicht mehr möglich war.

Lösung: Um das Problem zu lösen muss das Arbeiten von Tomcat anders konfiguriert werden. Im folgenden wird die Konfiguration von Apache Log4j beschrieben.

Um Log4j zu verwenden zu können müssen die jar-Dateien: `commons-logging.jar`¹ und `log4j.jar`² in das Tomcat-Verzeichnis `common/lib` kopiert werden. Log4j wird über die Datei `log4j.properties` konfiguriert. Dazu wird eine Datei mit diesem Namen im Tomcat-Verzeichnis `common/classes` erstellt.

Hier eine Beispielkonfiguration, die eine Datei mit dem Namen `tomcat.log` als Ausgabe verwendet. Die Datei ist dabei auf eine Größe von 10MB beschränkt und es werden max. 10 Versionen dieser Datei aufbewahrt.

```
log4j.rootLogger=INFO, R
log4j.appender.R=org.apache.log4j.RollingFileAppender
log4j.appender.R.File=${catalina.home}/logs/tomcat.log
log4j.appender.R.MaxFileSize=10MB
log4j.appender.R.MaxBackupIndex=10
log4j.appender.R.layout=org.apache.log4j.PatternLayout
log4j.appender.R.layout.ConversionPattern=%p %t %c - %m%n
```

¹<http://jakarta.apache.org/commons/logging/index.html>

²<http://logging.apache.org/log4j/index.html>